

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 103 (1977)
Heft: 25

Illustration: Das Velo
Autor: Sigg, Hans

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

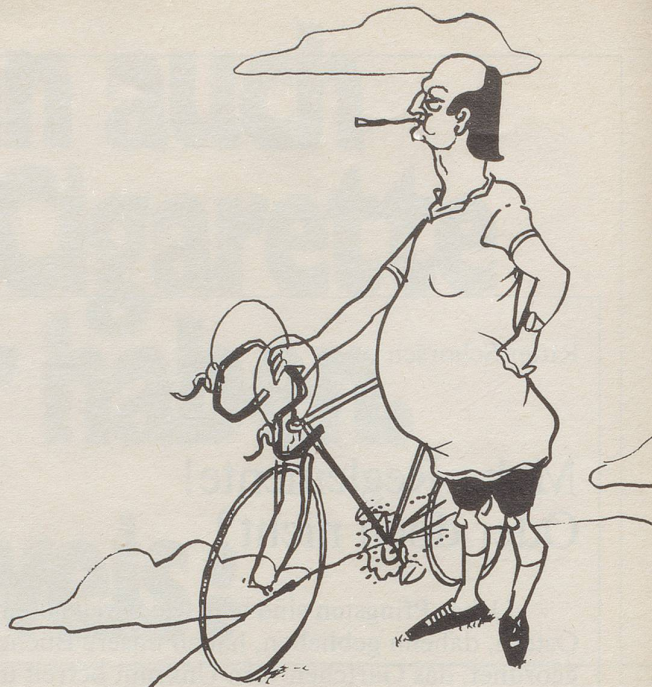
Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

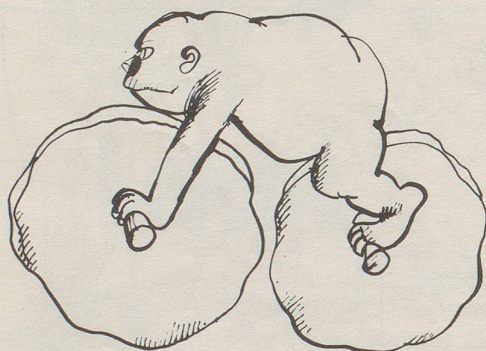
Das Velo

Das Velo ist das einzige mechanische Verkehrsmittel, das von menschlicher Kraft betrieben wird. Der Velorahmen bildet die eigentliche Fortsetzung des menschlichen Knochenbaues. Mit diesem technischen Hilfsmittel kann der Mensch seine körperlichen Kräfte voll ausnützen, seinen Geschwindigkeitstrieb befriedigen und sich auf spielerische Art den Gesetzmässigkeiten des Gleichgewichts hingeben.

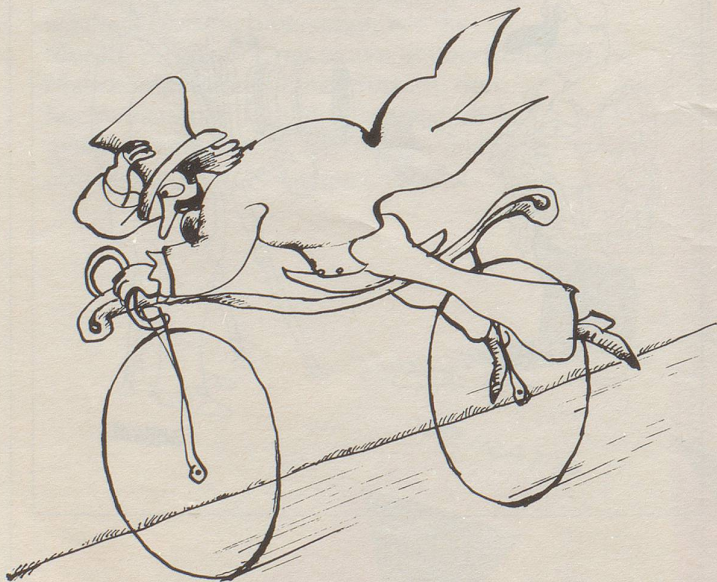
Hans Sigg, Velofahrer



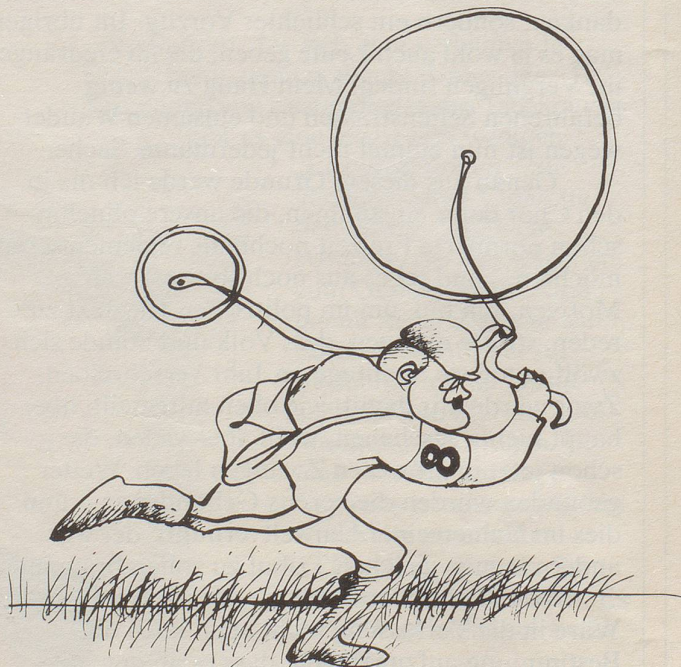
Der Autor dieses Berichts auf dem von Rennfahrern so gefürchteten Stilserjoch im August 1976.



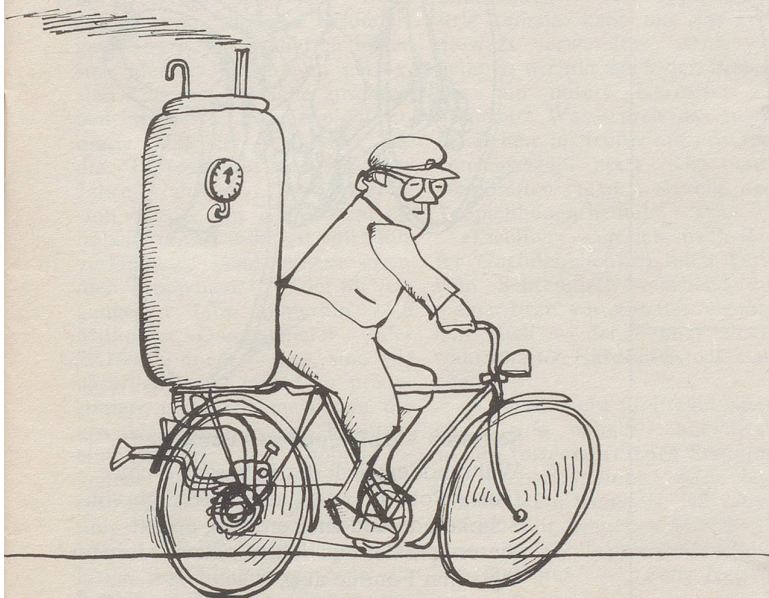
Der vermutliche Ursprung des Velos:
30 000 Jahre v. Ch.



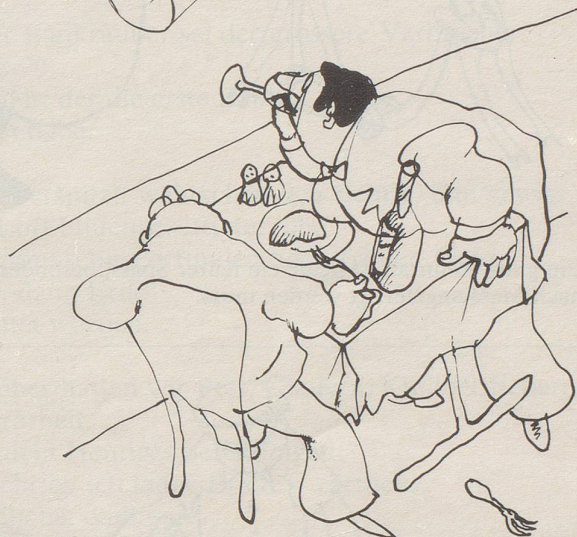
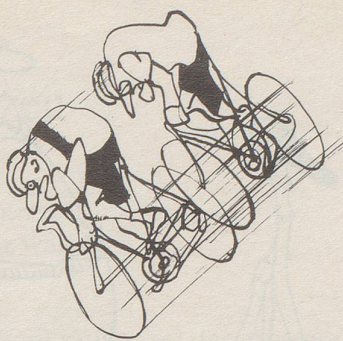
Der Erfinder des Velos in Europa und erster Tour-de-France-Sieger, Prinz Mede de Sivrac, während der schwindelerregenden Abfahrt vom gefürchteten Puy de Dôme.



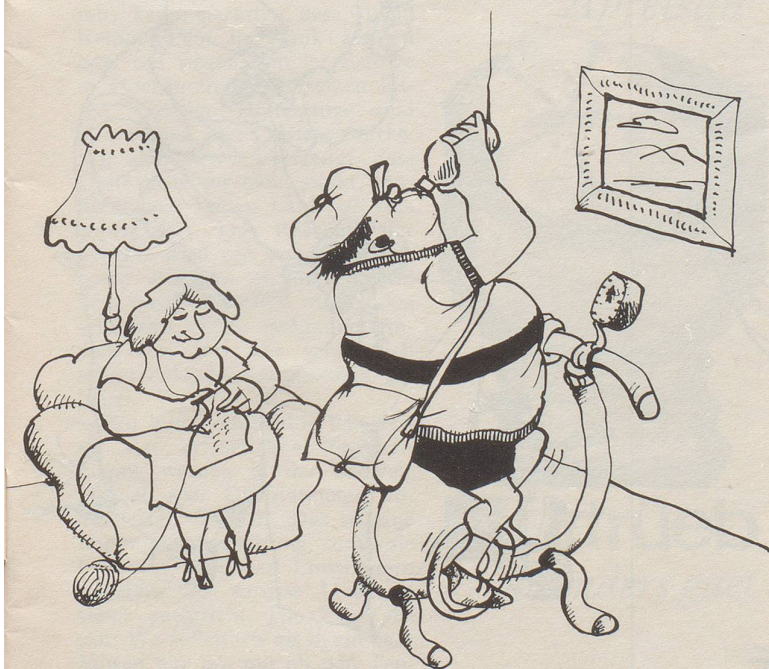
Fürchtegott Zweidler, Sieger im ersten Querfeldein 1812 bei Rüti (ZH).



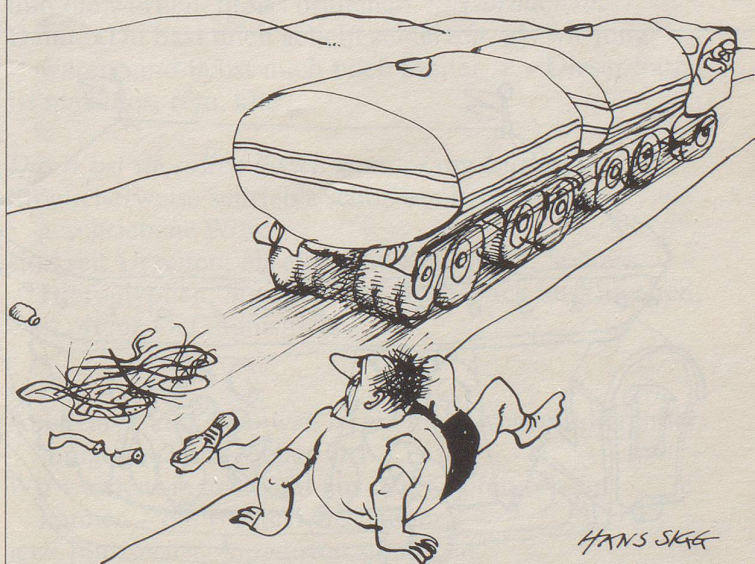
Viele von uns mögen sich noch an den Holzkohlenvergaser-Hilfsmotor erinnern, der während der Kriegsjahre recht beliebt war.



Radsportbegeisterte, die sich selber nicht in der Lage fühlen, ein Velo zu besteigen, finden beim Sechstagerrennen Gelegenheit, aktiv an ihrem Lieblingssport teilzunehmen.



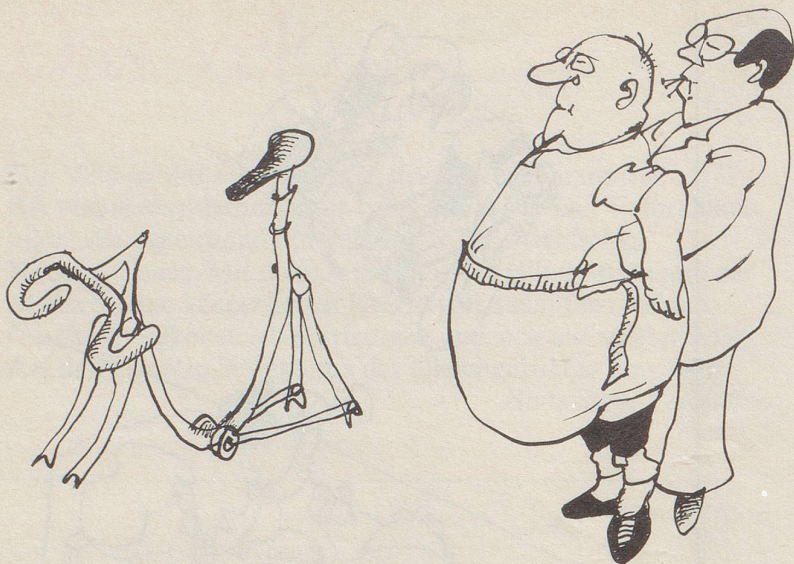
Der beliebte Home-Trainer.



Das Bedienen der etwas delikaten 10-Gang-Aussenschaltung ist für den Anfänger nicht immer leicht. Man sollte nie auf verkehrsreichen Strassen üben.

HANS SKET



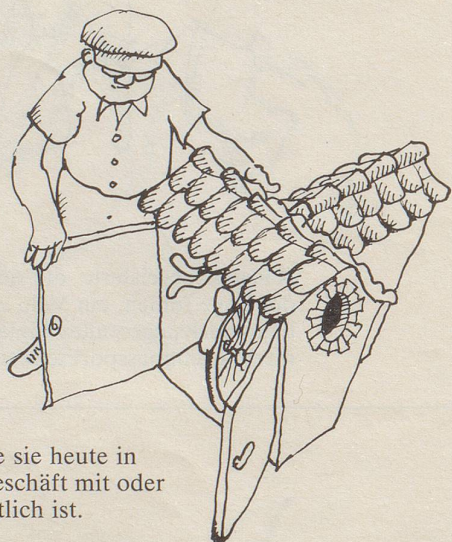


Ein gutes Rennrad ist heute ein teurer Spass, besonders wenn es nach Mass angefertigt werden muss.

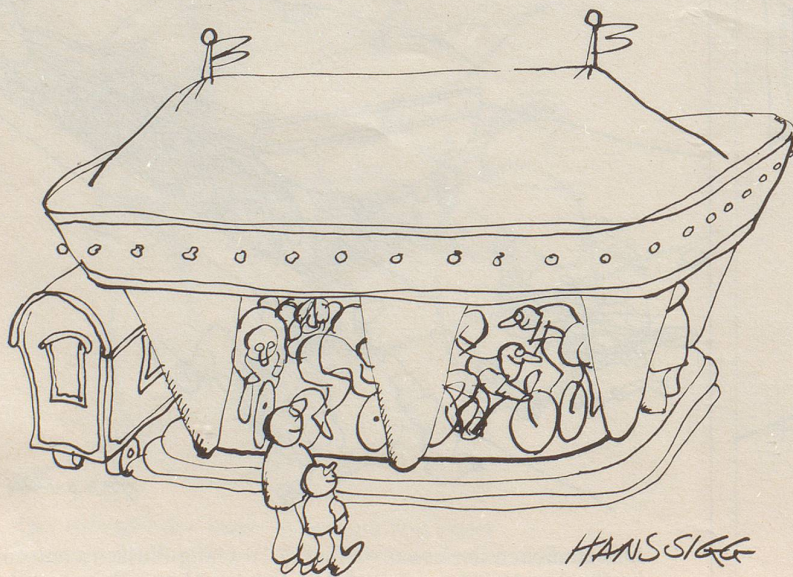


Seltene Verpflegungsgewohnheiten

Währenddem sich der belgische Rennfahrer Pollentier fast ausschliesslich von Schokolade und Bier ernährt, erzielt dieser Sportler aus dem Wallis mit seinem täglichen Fondue ausgezeichnete Resultate.



Die Velogarage, wie sie heute in jedem guten Sportgeschäft mit oder ohne Heizung erhältlich ist.



HANSSIGER

Velofahren wird zunehmend populärer.



Um unnötige Reibfläche zu vermeiden, soll der Rennsattel hart und schmal sein.